

I N F O R M A T I O N

zur Pressekonferenz mit

Markus ACHLEITNER

Wirtschafts- und Sport-Landesrat

Sandra REICHEL

Turnierdirektorin Upper Austria Ladies Linz

Marion MARUSKA

ÖTV-Sportkoordinatorin,
Team-Kapitänin Billie Jean King Cup

am 13. Jänner 2023

im Olympiazentrum OÖ

zum Thema

**„Advantage Ladies“ – Neue Initiativen
beim Upper Austria Ladies Linz**

Impressum

Medieninhaber & Herausgeber:
Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Präsidium
Abteilung Presse
Landhausplatz 1 • 4021 Linz

Tel.: (+43 732) 77 20-11412
Fax: (+43 732) 77 20-21 15 88
landeskorrespondenz@ooe.gv.at
www.land-oberoesterreich.gv.at

Sport-Landesrat Achleitner und Turnierdirektorin Reichel erwarten Tenniswoche der Superlative

Seit mehr als drei Jahrzehnten setzt das Upper Austria Ladies Linz ein Ausrufezeichen für den Frauensport in Österreich. Vom 6. bis 12. Februar rückt unser Bundesland bei der 32. Auflage des WTA-Turnieres einmal mehr international ins Scheinwerferlicht. Das Weltklasse-Tennis-Event präsentiert sich 2023 in neuem Design. Mit dem an den Beginn des Tennisjahres vorgerückten Austragungstermin und der Rückkehr ins Design Center wird ein neues Kapitel in der Turniergeschichte aufgeschlagen.

Die Vorfreude auf eine Tenniswoche der Superlative mit Sport und Side-Events auf höchstem Niveau ist beim Veranstalterteam um Sandra Reichel bereits riesengroß, ebenso wie bei Wirtschafts- und Sport-Landesrat Markus Achleitner und den oberösterreichischen Tennisfans.

Leuchtturm-Veranstaltung für Frauensport sowie für den Sport-, Tourismus- und Wirtschaftsstandort Oberösterreich

Oberösterreichs Wirtschafts- und Sport-Landesrat Markus Achleitner unterstreicht die Bedeutung des Turniers für das Sportland Oberösterreich und ganz speziell für den Frauensport im Land: *„Keine andere Frauensportveranstaltung erreicht eine so große Aufmerksamkeit wie das Upper Austria Ladies Linz. Die Bilder aus Oberösterreich werden in über 100 Länder rund um den Globus gesendet – das Turnier wirkt damit im wahrsten Sinn des Wortes als Leuchtturm für das Sportland und den Standort Oberösterreich. Zudem werden heuer wieder tausende Besucherinnen und Besucher vor Ort den Spitzen-Spielerinnen die Daumen drücken“*, freut sich Landesrat Achleitner, nachdem die Auflagen 2020 und 2021 ohne bzw. mit beschränkter Zahl an Fans über die Bühne ging, auf ein großes Tennis-Fest.

Die Bühne, die der Weltklasse-Damentennisport bietet, wird dabei auch genutzt, um die Breite des Frauensports in Oberösterreich zu präsentieren. Unter dem Motto Upper Austria Sport Ladies werden OÖ-Athletinnen aus anderen Sportarten im Rahmen des Turniers zu einem ganz besonderen "Tennis 3-Kampf" eingeladen, wo diese bei mehreren Challenges ihr Geschick im Umgang mit dem Tennisball unter Beweis stellen können. Eine weitere positive Neuerung: Die von Sandra Reichel forcierte Orientierung zu einem Green-Event entspricht ganz der Linie des Landes Oberösterreich. Dies gilt beispielsweise für die gerade in Ausarbeitung befindliche Tourismusstrategie genauso wie für die Ziele des Sportlandes Oberösterreich. Dieses rückt übrigens heuer ein weiteres Mal international in den Tennis-Fokus. So findet erstmals seit 2001 sowohl ein internationales Damen- als auch Herren-Topturnier in Oberösterreich statt. *„Das Sportland OÖ ist nach der gelungenen Premiere im Vorjahr in der zweiten Mai-Woche – der Termin wurde soeben offiziell fixiert – erneut Schauplatz des ATP-Challenger-Turniers Danube Upper Austria Open im neuen Danubis-Tenniszentrum Mauthausen. Ein perfektes Veranstaltungs-Doppel also für die heimischen Tennisfans, die zunächst aber in Linz auf ihre Rechnung kommen“,* sagt Landesrat Achleitner.

Harte Konkurrenz für die topgesetzte Maria Sakkari: Von der Linz-Siegerin 2018 über aufstrebende Jungstars bis zur Olympiasiegerin von Tokio

Gewinnt Maria Sakkari als erste Griechin das **Upper Austria Ladies Linz**? Keine Frage, die aktuelle Nummer sechs im WTA-Ranking geht als Top-Favoritin in den Linzer Damentennis-Klassiker, der bekanntlich vom 5. bis 12. Februar 2023 ein Comeback im Design Center feiert. Die 27-Jährige weiß aber sehr wohl, dass der Weg ins Finale für sie kein Spaziergang wird – denn die Konkurrenz ist hochkarätig, von der Olympiasiegerin bis zu den Jungstars!

Unvergessliche Erinnerungen sind wach geworden bei Oberösterreichs Sport-Landesrat Markus Achleitner und Turnierdirektorin Sandra Reichel, als sie einen ersten Blick in die Nennliste für das **Upper Austria Ladies Linz 2023** warfen. Spontan freuten sich beide, dass mit **Camila Giorgi** die Linz-Siegerin von 2018 ins Design Center kommt. Die

besondere Brisanz dabei: Die italienische „Tennis-Prinzessin“ Camila, erklärter Liebling des Linzer Tennispublikums, hatte sich 2018 im Finale gegen Ekaterina Alexandrova mit 6:3, 6:1 durchgesetzt. Die 28-jährige Nummer 20 der Welt, mittlerweile Gewinnerin von drei WTA-Turnieren (zuletzt im September 2022 in Seoul), ist heuer hinter **Maria Sakkari** die Nummer zwei auf der Nennliste. Kommt es zu einer Revanche zwischen Giorgi und Alexandrova?

Eine schillernde Persönlichkeit ist auch **Bernarda Pera**! Die kroatisch-stämmige US-Amerikanerin, die mit 16 Jahren nach New Jersey übersiedelt war, spielt seit 2013 für den US-Verband. Pera hat zwei WTA-Turniere gewonnen, zuletzt am 23. Juli 2022 das ebenfalls von Sandra Reichel organisierte „Hamburg European Open“ mit einem 6:2, 6:4-Finalerfolg über Anett Kontaveit.

Olympisches Flair wird **Katerina Siniakova** im Design Center versprühen. Die 26-jährige Tschechin ist bereits Stammgast beim Upper Austria Ladies Linz. Ihre größten Erfolge waren der Triumph bei den Doppelkonkurrenzen der Australian Open (2022), der French Open (2018, 2021), in Wimbledon (2018, 2022), bei den US Open (2022) sowie den Olympischen Sommerspielen 2021 in Tokio mit Partnerin Barbora Krajcikova. Außerdem gewann Siniakova 2018 mit Tschechien den Fed-Cup. Am 22. Oktober 2018 wurde sie die 41. Nummer Eins der Doppel-Weltrangliste. Siniakova begeisterte in Linz stets mit ihrer erfrischenden Natürlichkeit.

Die Armada der aufstrebenden Jungstars wird angeführt von der 18-jährigen Tschechin **Linda Noskova**. Sie hat heuer schon mit ihrem Finaleinzug in Adelaide für Schlagzeilen gesorgt. In die WTA-Siegerinnenliste bereits eingetragen hat sich die 21-jährige Russin **Anastasia Potapova**, sie hat im April 2022 in Istanbul ihren Premierentitel auf der Tour gefeiert.

Ein besonderes Augenmerk verdient sich auch Deutschlands Spielerin des Jahres 2022, **Jule Niemeier**. Die 23-Jährige brillierte im Vorjahr speziell bei zwei Grand-Slam-Turnieren: In Wimbledon erreichte sie das Viertelfinale, verlor dann das interne deutsche Duell mit Tatjana Maria knapp in drei Sätzen. Auch bei den US Open zeigte Niemeier starke Leistungen, die sie mit Siegen über Sofia Kenin, Julija Putinzewa und Zheng Qinwen bis ins Achtelfinale brachten, das sie in drei Sätzen gegen die

Weltranglistenerste Iga Swiatek verlor. WTA-Turnier hat Jule Niemeier noch keines gewonnen, vielleicht klappt es für die junge Deutsche beim Upper Austria Ladies Linz 2023?!

Julia Grabher erhält eine Wildcard

ÖTV-Damensport-Koordinatorin **Marion Maruska** freut sich wie Sport-Landesrat Markus Achleitner und Turnierdirektorin Sandra Reichel auf ein „kompaktes, spielstarkes Teilnehmerinnenfeld.“ Neben den bereits genannten Spielerinnen lenkt Maruska das Interesse noch auf zwei Kroatinnen: „**Petra Martić** und **Donna Vekić** waren schon mal unter den Top 20 der Welt und sind auf dem Weg zurück zu alter Stärke.“ Martić ist aktuell die Nummer 37 der Welt, Vekić Nummer 60.

Österreichs Damentennis spielt natürlich auch mit auf der Linzer-Damentennis-Festspielbühne. **Julia Grabher**, die heimische Nummer eins und im WTA-Ranking auf Platz 82, erhält von Sandra Reichel eine Wildcard. Die 26-jährige Vorarlbergerin hat die Atmosphäre beim **Upper Austria Ladies Linz** stets genossen und darf sich der Unterstützung der heimischen Tennisfans wiederum gewiss sein.

Advantage Ladies – eine neue, nachhaltige Initiative

Das **Upper Austria Ladies Linz** setzt seit Jahrzehnten ein Ausrufezeichen für den Frauensport in Österreich! Dies gilt einerseits natürlich aus sportlicher Sicht in Bezug auf Weltklasse-Frauentennis. Andererseits beschäftigt sich nun erstmals ein ganztägiges Symposium mit unterschiedlichen Betrachtungen zum Stand des Frauensports in Österreich. Unter dem Titel „Advantage Ladies“ laden **Upper Austria Ladies Linz**, Sport Austria und ÖTV am 10. Februar gemeinsam die Sportfachverbände, Sportorganisationen, Medien, Sponsoren sowie Repräsentantinnen und Repräsentanten der Politik zu einem mega-spannenden Tag im Zeichen des Frauensports. Ziel der Premierenveranstaltung ist es, den Frauensport sichtbarer zu machen, klarer zu positionieren und insgesamt zu stärken.

Als Sprecherinnen und Sprecher stehen u.a. folgende Persönlichkeiten auf der Liste: WTA-Präsidentin Micky Lawler, Genetiker Markus Hengstschläger, ÖFB-Teamchefin Irene Fuhrmann, die Präsidentin des Österreichischen Paralympischen Committees, Maria Rauch-Kallat, TV-Moderatorin, Turnierbotschafterin und Ex-Weltklassem Spielerin Barbara Schett plus einige Sportlerinnen aus Österreich.

Als sportlichen Ausklang des Symposiums können alle Teilnehmerinnen die Viertelfinalmatches des **Upper Austria Ladies Linz** verfolgen. Ein Ticket für dieses Symposium zum Preis von 89 Euro (incl. Matchticket) kann über die Homepage des Turniers www.ladieslinz.at erworben werden.

„1.000 Tennisschläger für 1.000 Mädchen“: Größte Nachwuchsaktion für den Tennissport in Österreich wird fortgesetzt

„1.000 Tennisschläger für 1.000 Mädchen“ ist die bisher größte Nachwuchs-Initiative für den Tennissport in Österreich. Die Aktion, die gemeinsam mit dem ÖTV und dem OÖTV beim **Upper Austria Ladies Linz 2021** gestartet wurde, zielt auf die Anregung zur sportlichen Betätigung von Kindern ab und erfüllt somit auch einen gesellschaftlichen Nutzen. Die Organisatoren stellen dabei über mehrere Jahre hinweg insgesamt 1.000 Tennisschläger zur Verfügung, die an 1.000 Mädchen im Alter zwischen 6 und 10 Jahren „verlost“ werden.

Gemeinsames Ziel ist es, mehr Mädchen für den Sport und natürlich speziell für den Tennissport zu animieren. Die Gewinnerinnen bekommen ihre Tennisschläger am 12. Februar 2023, dem Turnier-Finaltag überreicht. Damit verbunden sind auch ein Schnupper-Training am gleichen Tag, Kontakt zu Trainerinnen und Trainern, Vereinsvertreterinnen und -vertretern sowie ein prall gefülltes „Goodybag“.

Turnierdirektorin Sandra Reichel verfolgt damit ein großes Ziel: *„Mein Wunsch wäre es, wenn jedes Mädchen in Österreich einmal die Chance hätte, einen Tennisschläger in*

der Hand zu halten. Mit dem Besitz eines Tennisschlägers ist die erste Hürde zum Tennisspielen überwunden. Durch die Kontakte zu Trainern, Vereinen und Verbänden und weiteren Angeboten zum Trainieren und Schnuppern schaffen wir dann die notwendige Nachhaltigkeit."

Anmeldungen können ab sofort über die Turnier-Homepage www.ladieslinz.at erfolgen. Unter allen Einsendungen werden die ersten 100 Gewinnerinnen ausgelost und über den weiteren Ablauf zur Gewinnübergabe informiert.

„Wild-Card-Challenge“ als Sprungbrett auf die Tennis-Weltbühne

Das Vorspiel zum WTA-Turnier Upper Austria Ladies Linz 2023 ist erneut die im Jahr 2018 gestartete „Young Ladies Wild-Card-Challenge“, die vom 27. bis 29. Jänner 2023 im Tenniszentrum Froschberg über die Bühne geht. 16 österreichische Spielerinnen (U 26) kämpfen um eine begehrte „Freikarte“, die die Siegerin der Challenge zur Teilnahme an der Qualifikation zum WTA-Turnier berechtigt. ÖTV-Damensport-Koordinatorin Marion Maruska erklärt dazu: *„Die Upper Austria Young Ladies Wild-Card-Challenge bietet unseren jungen Spielerinnen die Möglichkeit, durch einen Sieg am größten österreichischen Damenturnier teilzunehmen. Damit können sie nicht nur wertvolle Erfahrungen sammeln, sondern auch neue Impulse für ihr Tennis bekommen und dort hineinschnuppern, wo sie später einmal spielen möchten. Danke an Sandra Reichel und ihr Team für die Zusammenarbeit.“*

Ticket-Specials für Frauengruppen und zum Jubiläum 50 Jahre WTA

Die Tickets für das Upper Austria Ladies Linz sind über die Turnierhomepage www.ladieslinz.at, an allen oeticket-Vorverkaufsstellen und (innerhalb Österreichs) über die Ticket-Hotline 0900 94 96 096* erhältlich. Erstmals werden während der Woche spezielle „After-Work“-Tickets angeboten. *„Damit wollen wir den Tennisfans die Möglichkeit bieten, gerade auch am Nachmittag nach der Arbeit zu einem*

interessanten Preis die Hauptmatches des Tages zu verfolgen", erklärt Sandra Reichel den Hintergrund dieser Aktion.

*Die Hotline ist erreichbar von Montag bis Sonntag, jeweils 10-19 Uhr (€ 1,09/min inkl. MwSt.).

Neu ist auch ein Angebot für alle Frauengruppen ab vier Personen, die neben einem vergünstigten Ticketpreis auch noch gleich mit Prosecco begrüßt werden. Ein weiteres Ticketspecial gibt es für den Turnier-Dienstag. Anlässlich des 50-Jahr-Jubiläums der WTA erhalten alle Damen an diesem Tag 50 Prozent auf ein KAT-1-Ticket. Alle Infos zum Ticketangebot sind auf www.ladieslinz.at zu finden.